

# Mitteilungsblatt

der Gemeinde Aschau a. Inn

Monatlich erscheinendes Mitteilungsblatt  
der Gemeindeverwaltung



*Winter in Aschau a. Inn von Benno Hermannstädter*

Januar 2025  
42. Jahrg.  
Nr. 1

# Vorwort

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weihnachtsfeiertage sind vorüber und das neue Jahr 2025 hat begonnen.

Mit dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes erhalten Sie wieder den „Jahresveranstaltungskalender“. Zahlreiche Treffen, Feste und Veranstaltungen bereichern auch im Jahr 2025 das Gemeindeleben und freuen sich auf viele Besucher und Teilnehmer. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass am 20. Januar im Gemeindesaal eine Veranstaltung rund um das Thema „Windenergie“ stattfindet. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über den aktuellen Stand in unserer Region zu informieren.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr. Auch im Jahr 2025 stehen wir Ihnen mit dem gewohnten Service zur Verfügung.

Herzliche Grüße aus dem Rathaus Aschau a. Inn

Zum Jahresende konnten wir noch einen besonderen Ehrengast in unserer Gemeinde begrüßen:


Ministerpräsident Markus Söder.

Die Bayern-Chemie hat mit der Investition eines mittleren zweistelligen Millionenbetrages am Standort Aschau a. Inn einen wichtigen Schritt in die Zukunft getan. Mit dieser Investition, die den Bau von sechs neuen Gebäuden und die Schaffung von rund 50 neuen Arbeitsplätzen umfasst, wird ein wichtiger wirtschaftlicher Impuls für die Region gesetzt.

Vor dem offiziellen Spatenstich trug sich Ministerpräsident Markus Söder (Mitte) im Beisein von Bayern-Chemie-Chef Wolfgang Rieck (links) und Bürgermeister Christian Weyrich (rechts) in das Goldene Buch der Gemeinde ein.

Mit der Investition der Bayern-Chemie werden nicht nur neue Arbeitsplätze geschaffen, sondern auch die wirtschaftliche Dynamik in der Region gestärkt. Mit dem Neubau bekennt sich die Bayern-Chemie klar zum Standort Aschau a. Inn und unterstreicht ihr langfristiges Engagement, mit moderner Infrastruktur und hochqualifizierten Arbeitsplätzen zur wirtschaftlichen Entwicklung beizutragen.



 **Gemeinde**  
**Aschau a. Inn**  
**Hauptstraße 4**  
**84544 Aschau a. Inn**

 08638 9435 - 0  
 08638 9435 - 99  
 [www.aschau-a-inn.de](http://www.aschau-a-inn.de)  
 [poststelle@aschau-a-inn.de](mailto:poststelle@aschau-a-inn.de)

**Verwaltung:**

**Bücherei:**

**Wertstoffhof:**

**Grüngutsammelstelle:**

**MO** 07:30 - 13:00 Uhr

**DI - FR** 07:30 - 12:00 Uhr

**DO (zusätzlich)** 13:00 - 17:30 Uhr

**MO & FR** 15:00 - 18:00 Uhr

**DO** 09:00 - 11:00 Uhr

**MO** 17:00 - 18:00 Uhr

**FR** 16:00 - 18:00 Uhr

(siehe Wertstoffhoföffnungszeiten)

# Aus dem Sitzungssaal



*Folgende Themen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.12.2024 behandelt:*

## **Bauanträge laufende Verwaltung:**

Folgende Bauanträge als Angelegenheit der laufenden Verwaltung wurden bearbeitet:

Neubau eines Bürogebäudes in der Liebigstraße 17

Aufteilung des bestehenden Wohnhauses in zwei Wohneinheiten und Umbau des bestehenden Betriebsgebäudes in eine Wohn- und eine Gewerbeeinheit in der Zeppelinstraße 32

Neubau eines multifunktionalen Allwetterplatzes und zwei Beachvolleyballfeldern in der Schulstraße 3

## **Bauanträge**

1) Antrag auf „Zeitweilige Nutzungsänderung einer bestehenden Reithalle als Veranstaltungs- und Discothekenraum“ in Haselbach 3

Der Gemeinderat vertagte den Beschluss auf die nächste Sitzung, da noch Unterlagen nachgereicht werden müssen.

2) Antrag auf „Neubau einer landwirtschaftlich genutzten Maschinen- und Lagerhalle“ in Thal 3. Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

3) Antrag auf „Erweiterungsbau des bestehenden Wohnhauses zur eigenen Nutzung“ in Thal 3. Der Gemeinderat stimmt dem Erweiterungsbau zu.

4) Antrag auf „Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum „Joseph-von-Eichendorff-Schule“ in Aschau/Waldwinkel mit Parkplatz, Busbahnhof und Außensportanlage“ in der Waldwinkler Str. 1a. Der Gemeinderat erteilt dem Neubau das gemeindliche Einvernehmen.

5) Antrag auf „Nutzungsänderung einer Schlosserwerkstatt in eine Sägerei“ in der Zeppelinstraße 16-18. Der Gemeinderat erteilt auch hier das gemeindliche Einvernehmen.

## **Errichtung einer Ampelanlage zur Querung der St 2352 auf Höhe Hauptstraße 31/31a**

Nach langen Gesprächen signalisierte das staatliche Bauamt Rosenheim eine grundsätzliche Bereitschaft zur Errichtung einer zweiten Ampelanlage zur Querung der St 2352 auf Höhe des Anwesens Hauptstraße 31/31a. Durch die mögliche Errichtung dieser Ampelanlage könnte auch hier der Abstand zur nächstgelegenen Querungshilfe auf max. 425 m reduziert werden.

Alternativen zur Errichtung einer Ampelanlage als Querungshilfe gibt es nicht, da die Errichtung einer Verkehrsinsel aus Platzgründen nicht umsetzbar ist und die Anlage eines Zebrastreifens vom staatlichen Bauamt Rosenheim nicht befürwortet wird.

Die Mitglieder des Gemeinderates Aschau a. Inn nehmen den aktuellen Sachstand sowie die Kostenschätzung über 240.000 € brutto zur Kenntnis und sprechen sich, trotz der hohen Kosten, für die Errichtung einer zusätzlichen Ampelanlage aus.

## **Festlegung des kommunalen Hebesatzes für die Gewerbesteuer ab 2025**

Der Gemeinderat von Aschau a. Inn hat in seiner letzten Sitzung eine Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes von bisher 300 Prozent auf 320 Prozent beschlossen. Ziel dieser moderaten Anpassung ist es, eine solide finanzielle Basis für zukünftige kommunale Projekte zu schaffen. Die letzte Erhöhung des Hebesatzes liegt bereits fast 50 Jahre zurück: Im Jahr 1974 wurde der Hebesatz von 285 auf 300 Prozent angehoben.

Mit der Anpassung liegt die Gemeinde Aschau a. Inn weiterhin unter dem aktuellen Durchschnittsbesatz der kreisangehörigen Gemeinden mit bis zu 5.000 Einwohnern in Bayern von rund 340 Prozent (Stand 2023).

Auch nach dieser Anpassung gehört die Gemeinde Aschau a. Inn nach wie vor zu den Gemeinden mit einem

niedrigen Hebesatz. Dies ist ein Zeichen für die Attraktivität des Standortes und eine Unterstützung der örtlichen Gewerbebetriebe.

Die zusätzliche Stabilität bei den Einnahmen ermöglicht der Gemeinde die Deckung der laufenden Ausgaben und die Sicherstellung notwendiger Investitionen in Infrastruktur, Bildung und Soziales. Die Änderung tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.

### **Erlass einer Hebesatz-Satzung für Grundsteuer und Gewerbesteuer ab 2025**

Bereits in der Novembersitzung 2024 hat der Gemeinderat von Aschau a. Inn die Anpassung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B beschlossen. Dabei wurde besonders auf die Aufkommensneutralität geachtet. Mit diesem Beschluss wird sichergestellt, dass trotz der veränderten Hebesätze für den einzelnen Steuerpflichtigen das Gesamtaufkommen aus der Grundsteuer für die Gemeinde im Vergleich zu den Vorjahren stabil bleibt. Mit dem Beschluss in der Dezembersitzung über die zusätzliche Anpassung des Gewerbesteuerhebesatzes wurden diese in einer neuen Hebesatzsatzung mit Wirkung zum 01.01.2025 festgelegt.

- 1. Grundsteuer A:** Der Hebesatz für land- und forstwirtschaftliche Betriebe wird von 250 Prozent auf 310 Prozent angehoben.
- 2. Grundsteuer B:** Für bebaute und bebaubare Grundstücke erfolgt eine Senkung des Hebesatzes von 250 Prozent auf 140 Prozent.
- 3. Gewerbesteuer:** Der Hebesatz wird von 300 Prozent auf 320 Prozent erhöht, um den veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen und die finanzielle Stabilität der Gemeinde sicherzustellen.

Die neuen Bescheide für die Grundsteuer sowie Gewerbesteuer werden den Bürgern und Gewerbetreibenden zum Jahresbeginn zugestellt.

### **Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2023**

Am 15. Oktober 2024 fand die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2023 statt.

Geprüft wurden stichprobenartig alle Bereiche des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2023. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die Haushaltsführung übersichtlich, vollständig und korrekt ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss bedankt sich nochmals insbesondere bei Kämmerer Matthias Bönisch für die schnelle und zuvorkommende Unterstützung und für die transparenten Darstellungen der Zusammenhänge. Der Gemeinderat nahm den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

***Die nächste öffentliche Sitzung findet am 21.01.2025 statt.***

## Aus dem Rathaus

### **Baumfällung in Thann**

Die Vorbereitungen für das neue Gewerbegebiet gehen weiter. Ein Teil des Baumbestandes wird Anfang des Jahres gefällt. Dies wurde mit dem Landratsamt als unterer Naturschutzbehörde abgestimmt und genehmigt. Die Bäume werden im Rahmen des Gewerbegebietes ersetzt. Dafür wurden auch Ausgleichsflächen geschaffen.

### **Informationsveranstaltung Windenergie**

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Aschau a. Inn und Heldenstein zu einer Informationsveranstaltung **am 20. Januar 2025 um 19:30 Uhr in der Gemeindehalle in Aschau a. Inn** zum Thema „kommunale Windkraft“. Gastgeber der Informationsveranstaltung sind: die 1. Bürgermeisterin von Heldenstein Antonia Hansmeier, der 1. Bürgermeister Christian Weyrich und der Landrat Max Heimerl, die auf die Rahmenbedingungen sowie die Situation vor Ort eingehen und aufzeigen, welche Möglichkeiten es für die Bürgerinnen und Bürger gibt, von möglichen Anlagen zu profitieren. Im Anschluss können sich die Bürgerinnen und Bürger an verschiedenen Informationsständen sowohl über die Windenergie in der Region als auch über Windkraftanlagen im Allgemeinen informieren.



## **Aktuelles & Wissenswertes aus der Gemeinde**



### **Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr - Adventskränze "Rohlinge" in Stroh**

Wie Sie dem beiliegenden Flyer entnehmen können, sammelt die Jugendfeuerwehr traditionell am Samstag, den 11. Januar ab 10:00 Uhr die Christbäume ein. Wir bitten darum, die Bäume rechtzeitig und ohne Schmuck bereitzustellen. Gerne können auch die „Strohkranzrohlinge“ der Adventskränze dazu gelegt werden.

### **Gelungener Seniorennachmittag in Waldwinkel**

Einen abwechslungsreichen Seniorennachmittag erlebten im vergangenen November rund 80 Gäste im festlich geschmückten Don-Bosco-Saal in Waldwinkel. Die Veranstaltung, zu der die Gemeinde herzlich eingeladen hatte, bot ein buntes Programm und viel Raum für Begegnung und Austausch. Dritter Bürgermeister Ernst Doleschal eröffnete den Nachmittag mit der Begrüßung der Anwesenden und bedankte sich beim Küchenteam, welches die Gäste während der Veranstaltung bestens versorgte. Er begrüßte auch die eingeladenen Referenten und den Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Hans Baumgartner.



Zunächst informierte der Gesamtleiter des Berufsbildungswerks, Andreas Harr, über die aktuellen Entwicklungen am Standort Waldwinkel. Er betonte insbesondere die Bedeutung des geplanten Förderschulprojekts, das Kindern und Jugendlichen vom Vorschulalter bis zum Berufsabschluss vielfältige Bildungsperspektiven bieten soll. Er kündigte an, dass noch im Jahr 2024 mit den Vorbereitungen für den Abriss der leerstehenden Gebäude begonnen werden soll – ein wichtiger Schritt für die Zukunft des Standortes.

Nach einer Kaffeepause führte Pater Klos die Besucher anhand von Bildern durch die verschiedenen Bauabschnitte der laufenden Renovierung der Pfarrkirche Aschau a. Inn. Dabei erläuterte er auch verschiedene bautechnische Herausforderungen, die zu Verzögerungen geführt haben und gab einen Ausblick auf die nächsten Schritte.

Bürgermeister Christian Weyrich, der direkt vom Spatenstich zur Erweiterung der Bayern-Chemie in Aschau-Werk gekommen war, ging auf wichtige kommunale Projekte wie die ärztliche Versorgung und das Seniorenwohnen ein. Auf Nachfrage bestätigte er, dass es beim Glasfaserausbau zu Verzögerungen durch die beauftragte Firma gekommen sei. Die Arbeiten für die Grundzuführung von Irling (Gemeinde Reichertsheim) aus hätten aber nun begonnen. Besonders erfreulich war die Nachricht, dass die geologischen Verhältnisse im Landkreis Mühldorf nicht für ein Atommüllendlager geeignet sind, wie die zuständige Bundesbehörde kürzlich

bestätigte. Abschließend dankte Bürgermeister Weyrich den ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement im Seniorenprogramm der Gemeinde.

Nach einem Imbiss zeigte Gemeindecarchivar Franz Wicho faszinierende Bilder zu den Flurdenkmälern in Aschau a. Inn. Zehn Objekte, zu denen er spannende Geschichten und humorvolle Anekdoten erzählte, hatte er aus 76 Objekten ausgewählt.

Mit einem Ausblick auf das Seniorenprogramm des kommenden Jahres und einem herzlichen Dankeschön an alle Mitwirkenden und Besucher beendete Ernst Doleschal gemeinsam mit Hans Baumgartner die Veranstaltung.

## Wir gratulieren



### **Zum Geburtstag**

am 17.01.2025 Frau Barbara Scheitzeneder zum 91. Geburtstag

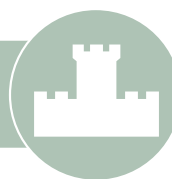
am 17.01.2025 Herrn Franz Scheitzeneder sen. zum 93. Geburtstag

am 30.01.2025 Herrn Johann Götz zum 85. Geburtstag

### **Zur Geburt**

am 18.10.2024 von Elias Mayerhofer den Eltern Sabrina und Christoph Mayerhofer

## Es war einmal



### **Ortsteil Reit**

Der Stadtteil Reit im Wandel der Zeit - Kaum ein anderer Aschauer Stadtteil hat sich so stark gewandelt wie Reit. Bis 1918 war der Ortsteil Reit ein Einödhof, der „Maier zu Reith“. Der Hof gehörte der Familie Peter Maier und lag inmitten der ehemaligen Gemeinde Fraham zwischen Klugham und Hausing. Durch den Bau des Innkanals und der Staustufe bei Jettenbach wurde der Hof eingeeengt und verlor einen Teil seiner Flächen. Im Oktober 1918 verkaufte die Familie den Hof an die Innwerksgesellschaft. In der Folgezeit wurde der Hof abgebrochen und für das Innwerk Betriebsgebäude und Werkswohnungen sowie eine Siedlung für Werksangehörige errichtet.

Der Name Reit wurde zwischenzeitlich auch als Reith geschrieben, der Name ist vermutlich eine Ableitung von Reuten bzw. Roden ist also ein Rodungsname und dürfte im 11. oder 12. Jahrhundert entstanden sein.

1976 wurde die Gemeinde Fraham aufgelöst und Reit ein Ortsteil von Aschau. Reit ist heute der südöstlichste Gemeindeteil von Aschau und hat durch den Neubau des Wehrs ein neues Gesamtbild erhalten.



Foto: Der Ortsteil Reit aktuell mit neuer Staustufe und Innkanal.

# Stellenanzeige



## Wir machen unser Aschau zukunfts-fähig – sei dabei!

### **Die Gemeinde Aschau a. Inn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:**

als planmäßige Nachbesetzung eine/n

- **Bautechniker (m/w/d)**
- **Mitarbeiter in der gemeindlichen Wasserversorgung (m/w/d)**

Im Hinblick auf die Ganztagesbetreuung in Grundschulen ab 2026 bauen wir ab sofort unser Team der Nachmittagsbetreuung aus und suchen hierfür eine/n

- **Leitung Nachmittagsbetreuung (m/w/d)**
- **Pädagogisches Fachpersonal (m/w/d)**
- **Teammitglied (m/w/d)**

### **Was wir als Arbeitgeber bieten**

- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in einer der schönsten Gemeinden Oberbayerns
- spannende Projekte wie:
  - o die Erschließung des Gewerbegebietes Thann
  - o das Fernwärmenetz sowie Ausbau regenerativer Energien
  - o Erhalt und Sicherstellung der eigenständigen Wasserversorgung unserer Gemeinde
  - o Kontinuierliche Umsetzung neuester rechtlicher Vorschriften der Wasserversorgung
  - o Weiterentwicklung des Wohlfühlfaktors für Kinder, Eltern, und Mitarbeiter mit Unterstützung der Gemeinde
  - o Ausweitung eines pädagogisch wertvollen Freizeitangebotes während der Betreuungszeit
- ein vielfältiges und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- ein offenes und kooperatives Arbeitsumfeld, in der jeder Mitarbeiter eine Stimme hat
- individuelle arbeitgeberfinanzierte Weiterbildungsmöglichkeiten unter Fortzahlung des Entgelts
- echte Work- Life Balance
- leistungsorientierte Bezahlung auf Grundlage des TVöD, einschließlich folgender Zusatzleistungen:
  - o Betriebliche Altersvorsorge
  - o Vermögenswirksame Leistungen
  - o Jahressonderzahlung
  - o monatliche Wertgutscheine
  - o Arbeitsmarktzulage
  - o 30 Tage Urlaub
  - o Gesundheitsmanagement
  - o viele gemeinsame Unternehmungen und Betriebsveranstaltungen

Weitere Informationen über den Aufgabenbereich, Anforderungsprofil usw. finden Sie in den ausführlichen Ausschreibungen auf unserer Homepage [www.aschau-a-inn.de](http://www.aschau-a-inn.de). **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**



## Bücherei



Wir laden alle kleinen Leser von 3 bis 7 Jahren herzlich zu unserem monatlichen Bilderbuchkino ein! Am 17. Januar 2025 um 14:30 Uhr in der Bibliothek treffen wir den Löwen mit den scharfen Zähnen und hören die spannende Geschichte „Vom Löwen, der nicht bis 3 zählen konnte“. Die Lesung dauert etwa 15 Minuten und der Eintritt ist wie immer frei.



Im Rahmen unserer Aktivitäten für die Kleinsten läuft auch die Aktion „Lesestart“, bei der wir kostenlose Lesestart-Sets für alle dreijährigen Kinder anbieten. Wer noch kein Set erhalten hat, kann sich gerne bei uns melden – wir haben genügend Sets vorrätig und freuen uns darauf, die Lesefreude zu fördern! Ein weiteres Highlight, auf das wir uns freuen, ist unser Sommerferien-Leseclub. In diesem Jahr blicken wir gerne zurück auf das tolle Abschlussfest mit „INUNARU“ und ihrer beeindruckenden Reifen- und Feuershow. Solche Veranstaltungen

machen das Lesen für Kinder besonders aufregend und unvergesslich.

Im letzten Jahr konnten wir einen Zuwachs von 84 neuen Mitgliedern verzeichnen. Darunter sind 7 Mitglieder, die ausschließlich unsere Onleihe nutzen, die etwa 22.000 E-Books und ca. 4.000 Hörbücher umfasst. Diese Angebote sind ebenfalls völlig kostenlos und erweitern das Leseerlebnis unserer Mitglieder.

Der Bestand unserer Bibliothek umfasst derzeit ca. 10.500 Medien, darunter nicht nur Bücher, sondern auch Zeitschriften, DVDs, Hörbücher, Tonies und Edurino-Lernspielfiguren. Ein Besuch lohnt sich also auf jeden Fall, um die Vielfalt unserer Angebote zu entdecken!

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der erste Ausleihtag im neuen Jahr am Donnerstag, dem 9. Januar 2025 ist. Wir freuen uns darauf, Sie in der Bibliothek willkommen zu heißen!

## Wohnungsmarkt



Etagenwohnung, ca. 76,94 m<sup>2</sup> - Kaufpreis 235.000 Euro + TG 15.000 Euro, Baujahr 2000

Hausgeld 250€ (inkl. Erbpacht)

Kontakt: Alexander Krug Tel. 0175 6605777

## Kinderwelt Mariä Himmelfahrt



### **Anmeldung in der Kinderwelt für das Betreuungsjahr 2025/2026**

Die Anmeldung für die Kinderkrippe und den Kindergarten ab September 2025 findet am **Montag, 13.01.2025 und Dienstag, 14.01.2025 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin zum Anmeldegespräch unter 08638 67677. Wir benötigen am Tag der Anmeldung das Untersuchungsheft, den Impfausweis, die Reisepässe, wenn die Eltern nicht in Deutschland geboren sind. Darüber hinaus würden wir auch gerne das Kind kennenlernen, um uns ein Bild von ihm zu machen.



# Papst Benedikt XVI. Grundschule



## Vorlesetag: Ein Fest für Bücher und Geschichten

Am bundesweiten Vorlesetag im November verwandelte sich die Papst Benedikt XVI. Grundschule in Aschau a. Inn in eine Welt voller Geschichten und Fantasie. Höhepunkt des Tages war der Besuch des Stimmkreisabgeordneten Sascha Schnürer, der den Schülerinnen und Schülern nicht nur spannende Einblicke in die Politik vermittelte, sondern auch als Vorleser glänzte.



Mit dem Buch Die „Isar-Detektive“ brachte Herr Schnürer ein Werk mit, das Themen wie Social Media, die Wahl eines Schülersprechers und den Bayerischen

Landtag auf kindgerechte Weise aufgriff. Für unsere Schülerinnen und Schüler war dies ein Einblick in aktuelle und für sie aber auch noch unbekannte Themen. Für die jüngeren Kinder las Herr Schnürer dann aus den lustigen Geschichten der Olchis vor, was bei den kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern für viele Lacher sorgte. Doch auch viele Eltern und Großeltern trugen mit ihrem Engagement zu einem gelungenen Vorlesetag bei: Mamas, Papas und Omas besuchten die Klassen und brachten eine Vielzahl an spannenden Geschichten mit. Von Abenteuern über Märchen bis hin zu Klassikern war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle Vorleser, die uns beim Vorlesetag in Aschau a. Inn unterstützt haben.

## Gesunde Pause

Am 18. November 2024 war es wieder so weit: Der Elternbeirat unserer Schule organisierte eine gesunde Pause für alle Schülerinnen und Schüler. Mit viel Engagement und Kreativität wurden köstliche und gesunde Snacks vorbereitet, die den Kindern sichtlich Freude bereiteten. Die Auswahl reichte von frischem Obst und Gemüse über selbstgemachte Aufstriche bis hin zu Vollkornbrot und bunten Spießchen. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Elternbeirat, der mit dieser Aktion nicht nur für das leibliche Wohl sorgte, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Förderung gesunder Ernährung leistete. Wir freuen uns schon auf die nächste gesunde Pause!



## Weihnachtlicher Zauber beim Christkindlmarkt in Aschau a. Inn

Am ersten Adventwochenende erstrahlte der Ortskern von Aschau a. Inn in einem wundervoll stimmungsvollen Weihnachtsdorf. Der traditionelle Christkindlmarkt begeisterte zahlreiche Besucher mit seinem festlichen Flair, kulinarischen Köstlichkeiten und einem liebevoll gestaltetem Rahmenprogramm.

Die feierliche Eröffnung fand bereits am Freitag statt. Das Christkind, Laura Stübling aus der Klasse 4b der Papst Benedikt XVI. Grundschule, hat gemeinsam mit den bezaubernden Engeln Luisa Mies (Klasse 1b) und Paula Micu (Klasse 1a) die Weihnachtsbotschaft auf den Markt verkündet. Mit leuchtenden Kerzen und einfühlsamen Worten haben sie die Adventszeit eingeläutet und alle, Groß und Klein, begeistert.

Am Sonntag hatten wir das große Vergnügen, unseren wunderbaren Chorkindern auf der Bühne zuzuhören: Die Chorkinder der Grundschule sorgten für wunderbar besinnliche Momente. Als erstes traten die jüngeren Kinder aus den Klassen 1 und 2 auf und verzauberten das Publikum mit ihren wunderschönen Weihnachtslie-

dern. Im Anschluss erfreuten die Chorkinder der Klassen 3 und 4 die Besucher mit ihren wunderschönen Weihnachtsliedern und ließen den Christkindlmarkt in festlichem Glanz erstrahlen. Alle Chorkinder erhielten von der Vorsitzenden des KIFÖ Aschau einen Gutschein für einen leckeren Punsch. Es war uns eine große Freude, wieder mit dabei sein zu dürfen.

### **Aschauer Grundschüler zeigen Herz: Geschenkübergabe an die Tafel Waldkraiburg**

In den vergangenen Wochen engagierten sich die Schülerinnen und Schüler der Papst Benedikt XVI. Grundschule in Aschau a. Inn mit großem Eifer für die Tafel in Waldkraiburg. Jede Klasse sammelte gut erhaltene Spielsachen, Plüschtiere, Malsachen, Hygieneartikel und Geschenkpapier, um anderen eine Freude zu bereiten.



Am vergangenen Dienstag fand die feierliche Übergabe statt. Zwei Mitarbeiterinnen der Tafel Waldkraiburg: Tina Lechrich und Angela Edtmüller und unsere Elternbeiratsvorsitzende, Petra Ziegler, nahmen die liebevoll zusammengestellten Geschenke entgegen. Dieses Engagement zeigt, wie wichtig unseren Schülerinnen und Schülern Werte wie Nächstenliebe und Gemeinschaft sind. Ein herzlicher Dank gilt allen Kindern, Eltern und Lehrkräften, die dieses Projekt mit so viel Einsatz unterstützt haben!

## Pfarrverband



### **Neujahrsempfang des Pfarrverbandes**

Der Pfarrverband lädt recht herzlich zum Neujahrsempfang am Samstag, den 18.01.2025 um 20:00 Uhr ins Pfarrheim St. Anna ein.

## Sport



### **5 Jungveilchen-Teams gehen als Meister bzw. Herbstmeister in die Winterpause**

Die kontinuierliche und akribische Jugendarbeit trägt Früchte: Gleich 5 (!) Jungveilchen-Teams gehen als Meister bzw. Herbstmeister in die Winterpause – manche sogar ohne Punktverlust. Unsere E1, E2, D1, C1 sowie auch die B-Junioren konnten in der Hinrunde der Saison 24/25 nicht vom Platz an der Sonne verdrängt werden. Eine starke Leistung!

Zusätzlich dürfen wir uns über einen hervorragenden 2. Platz unserer C2 und einen 4. Platz unserer A-Jugend freuen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den über 25 ehrenamtlichen Jugendtrainern des SV Aschau bedanken, die einen großen Teil ihrer Freizeit opfern, um die mittlerweile rund 215 Kinder und Jugendlichen bestmöglich betreuen zu können und ihnen Werte zu vermitteln, die sie ihr Leben lang begleiten.

Außerdem ein dickes Dankeschön an alle Eltern, die mit anpacken und uns bei unserem Ziel, nachhaltige Jugendarbeit zu leisten, unterstützen.

Last, but not least möchten wir uns bei unserer Gemeinde und allen Mitarbeitern aus der Gemeinde bedanken, ohne deren Unterstützung wäre der enorme Aufwand nicht zu stemmen. DANKE!

Die Planungen für die Rückrunde sowie auch in Teilen schon die Planung für die neue Saison 25/26 laufen bereits im Hintergrund, um allen Kindern und Jugendlichen eine bestmögliche Betreuung gewährleisten zu können.

Liebe Jungveilchen,  
ihr habt dieses Jahr alles gegeben und seid am Ende belohnt worden. Wir sind sehr stolz auf euch und freuen uns, euch bei eurer weiteren Entwicklung begleiten zu dürfen. Habt eine schöne Winterpause – nächstes Jahr geben wir wieder Vollgas.



Übrigens:

Wer auch Lust hat, für die Aschauer Jugend mit anzupacken, darf sich gerne jederzeit bei uns melden.

Wir freuen uns über jedes neue Mitglied in unserem Team!

(Zlatko Pemp 0172 6082014, M. Wintersteiger 01514 1918755, Christian Wehrle 0172 4358362)

### **Neu bei der Turnabteilung - Hatha Yoga mit Klangschalenbegleitung**

Jeden Dienstag findet von 19:00 bis 20:00 Uhr in der kleinen Turnhalle in Aschau a. Inn Hatha Yoga mit Klangschalenbegleitung statt. In dieser Stunde wird Ausdauer, Schnellkraft und Gleichgewicht trainiert. Jede Bewegung ist mit dem Atem synchronisiert und hat daher eine beruhigende und klärende Wirkung auf den Geist. Hatha Yoga gilt somit als reinigend und heilend. Kostenlos mitmachen kann jeder, der Mitglied im Sportverein bei der Sparte Turnen ist. Unsere Yogalehrerin Iwona Genzinger steht für weitere Infos gerne zur Verfügung unter 0170 5593409.

### **Lust auf mehr Bewegung?**

Dann komm zu uns in die Kinderturnstunde „Spiele und Sport“. Wir machen mit euch Boden- und Geräteturnen mit viel Spaß. Immer am Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr in der kleinen Turnhalle in Aschau a. Inn für Kinder ab der 1. Klasse.

Für weitere Infos steht euch Veronika gerne zur Verfügung unter 0151 68113511.



Foto: Benno Hermannstädter

# Veranstaltungen Januar 2025

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
MI 01.01.		SVA Kegeln: Start Vereinsmeisterschaft	Kegelbahn Aschau a. Inn
SA 04.01.	14:00 Uhr	Alt- und Jungschützen: Christbaumversteigerung	Pfarrheim St. Anna
SO 05.01.	09:30 Uhr	Pfarrverband: Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger	Kirche Waldwinkel
MI 08.01.	08:30 Uhr	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
SA 11.01.		SVA Wintersport: Skikurs	Gemeindehalle
SA 11.01.	10:00 Uhr	Jugendfeuerwehr: Christbaumsammeln	Gemeindegebiet
SA 11.01.	20:00 Uhr	Trachtenverein: JHV	Pfarrheim St. Anna
SO 12.01.		SVA Wintersport: Skikurs	
FR 17.01.		SVA Wintersport: Happy Ski	Kronplatz
FR 17.01.	20:00 Uhr	Kreisheimatpflege: Wirtshaussingen	Bräustüberl Ametsbichler
FR 17.01.	21:00 Uhr	Sudpfandl: revival Party	Sudpfandl
SA 18.01.		SVA: Wintersport: Happy Ski	Kronplatz
SA 18.01.	20:00 Uhr	Pfarrei Aschau: Neujahrsempfang	Pfarrheim St. Anna
SO 19.01.		SVA: Wintersport: Happy Ski	Kronplatz
DI 21.01	19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Rathaus
MI 22.01.	17:00 Uhr	Aschauer Waldklassenzimmer: Andacht	Bräukapelle Gemeindehalle
SA 25.01.		SVA Wintersport: Skikurs	Kirche
SA 25.01.	19:00 Uhr	KAB: Vorabendmesse Nikolaus Groß Gedenktag	Waldwinkel
SO 26.01.		SVA Wintersport: Skikurs	Kirche
SO 26.01.	09:30 Uhr	Don Bosco Waldwinkel: Don Bosco Fest	Waldwinkel
DI 28.01.	19:00 Uhr	Alt- und Jungschützen: Bräu-Pokal-Schießen	Schützenheim
MI 29.01.	19:00 Uhr	Bräu-Pokal-Schießen	Schützenheim
DO 30.01.	19:00 Uhr	Bräu-Pokal-Schießen	Schützenheim
FR 31.01	19:00 Uhr	Bräu-Pokal-Schießen	Schützenheim
FR 31.01.	19:00 Uhr	Schafkopfturnier	Bräustüberl Ametsbichler

# Veranstaltungsvorschau Februar 2025

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
SA 01.02.	20:00 Uhr	SVA Wintersport: Ein Dorf fährt Ski	Kitzbühel
SA 01.02.	18:30 Uhr	SVA Wintersport: Après Ski	Sudpfandl
SA 01.02.	14:00 Uhr	Kinderförderverein: Kinderfaschingsdisco	Gemeindehalle
SO 02.02.	19:00 Uhr	Alt- und Jungschützen: Siegerehrung	Schützenheim
MI 05.02	08:30 Uhr	Seniorenfrühstück	Pfarrheim St. Anna
DO 06.02.	17:00 Uhr	Sudpfandl: AfterWork	Sudpfandl